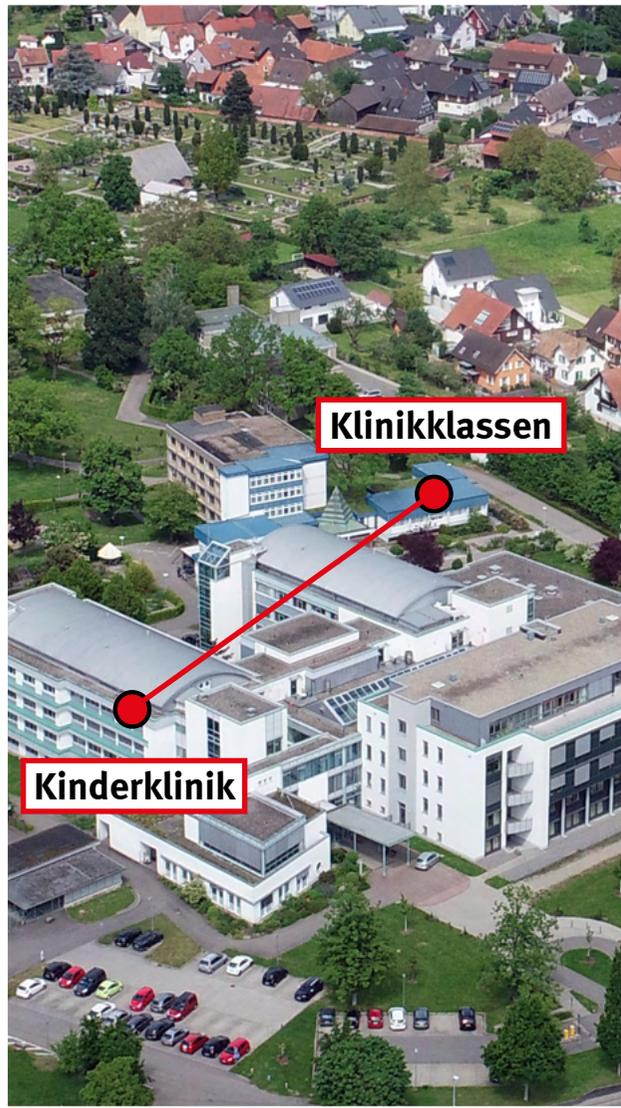


Wegeplan zu den Klinikklassen



Wir freuen uns auf den Austausch mit den Eltern sowie den Kolleginnen und Kollegen der Heimatschulen.



Klinikklassen des Oberlin-Schulverbundes



Kontakt

Diakonie Kork
Oberlin-Schulverbund – Klinikklassen
Landstraße 1
77694 Kehl-Kork

Telefon:

| | |
|----------------------|-----------------|
| Klinikklassen | (07851) 84-9800 |
| Päd. Beratungsstelle | (07851) 84-5801 |
| Schulbüro | (07851) 84-5801 |
| Fax | (07851) 84-5808 |

Info:

| | |
|----------|--|
| E-Mail | klinikklassen@diakonie-kork.de schule-epilepsie@diakonie-kork.de |
| Internet | www.diakonie-kork.de/klinikklassen |

Wir über uns...

In den Klinikklassen des Oberlin-Schulverbundes werden schulpflichtige Patientinnen und Patienten des Epilepsiezentrums Kork unterrichtet, die dort für längere Zeit stationär aufgenommen wurden.

Organisatorisch sind die Klinikklassen am Oberlin-Schulverbund angegliedert. Der Oberlin-Schulverbund ist eine private Bildungseinrichtung mit Gemeinschaftsschule und Sonderpädagogischem Bildungs- und Beratungszentrum u.a. für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung.

Das Epilepsie-zentrum Kork und der Oberlin-Schulverbund befinden sich in Trägerschaft der Diakonie Kork.

Das Kollegium besteht aus Lehrkräften der Allgemein- und Sonderpädagogik.

In den Klinikklassen werden Schülerinnen und Schüler aller Bildungsgänge unterrichtet. Die Klinikklassen des Oberlin-Schulverbundes erfüllen die Aufgaben einer Schule für Kranke in Baden-Württemberg.



Was uns wichtig ist...

Der stationäre Aufenthalt stellt für alle Schülerinnen und Schüler eine spezielle Situation dar. Dem wollen wir mit unserem Unterricht Rechnung tragen, der sich an folgenden Grundsätzen orientiert:

- Lernen ohne Leistungsdruck
- Stärkung des Selbstbewusstseins und der eigenen Persönlichkeit, orientiert an den individuellen Bedürfnissen
- Normalität und Stabilisierung im Rahmen des Klinikalltags
- Anschluss an die Bildungsinhalte der Heimatschule halten
- Fachlicher Austausch mit den Klinikstationen
- Zusammenarbeit mit den Heimatschulen und außerschulischen Partnern
- Ansprechpartner für Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte bei allen schulischen Fragen
- Beratung von Eltern und Heimatschulen zu Fragen von Schule und Epilepsie

Organisation

- Anmeldung bei einem Klinikaufenthalt ab einer Woche durch die Ärzte der Klinik
- Unterricht für Schüler*innen allgemeiner Schulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
- Orientierung des Unterrichts am individuellen Förderbedarf und dem jeweiligen Bildungsplan der Schüler*innen
- Unterricht in Kleingruppen oder Einzelunterricht in den Kernfächern Deutsch, Mathematik, Englisch sowie Bildungsangebote in Sport, Kochen, Gestalten und Musik
- Unterrichtsumfang in der Regel 10 – 12 Stunden pro Woche, wenn möglich
- Mindestens eine Unterrichtseinheit (Doppelstunde) pro Tag
- Medizinisch-therapeutische Maßnahmen haben Vorrang vor Unterricht
- Enge Kooperation mit dem Fachpersonal der Klinik
- Beratung von Eltern und Schulen in Baden-Württemberg zum Thema „Schule und Epilepsie“ durch unsere Päd. Beratungsstelle

Bitte geben Sie Ihrem Kind folgende Dinge mit:

- Schultasche mit aktuellen Unterrichtsmaterialien, Schulbüchern, Schulheften, Arbeitsmappen etc.
- Informationsblätter der Heimatschule (s. Anmeldung)
- Sportsachen/Schwimmsachen